

Pressedienst

Pressemitteilung 129/2019

Akademische Kooperation

Universität Vechta und die Sibirische föderale Universität unterzeichnen Kooperationsvertrag

Die Universität Vechta und die Sibirische föderale Universität in Krasnojarsk (Russland) haben einen Kooperationsvertrag geschlossen. Die Partnerschaft wurde von Dr.in Olga Siegmunt (Soziale Arbeit, Universität Vechta) initiiert und ist Grundlage für einen akademischen Austausch von Studierenden und Beschäftigten beider Universitäten sowie für gemeinsame Forschungsprojekte. Die Übergabe des unterzeichneten Kooperationsvertrages fand in Krasnojarsk im Juristischen Institut der Sibirischen föderalen Universität statt.

Die Sibirische Föderale Universität ist eine der zehn russischen Universitäten mit dem Status der föderalen Zuständigkeit. Die Universität hat 20 Institute, drei Filialen, mehr als 31000 Studierende, knapp 800 Doktoranden sowie 151 Bachelor-, Master- und Diplomstudienprogramme. Im Jahr 2018 belegte die Sibirische föderale Universität den 13. Platz auf der Liste der russischen Universitäten. Besonders wurden Campus, wissenschaftliche Schulen und Qualität der Lehre ausgezeichnet.



Foto (Universität Vechta/ Dr.in Olga Siegmunt) Freuen sich über die Zusammenarbeit: Olga M. Reschetnikova, Vizedirektorin des Juristischen Instituts der Sibirischen föderalen Universität, Dr.in Olga Siegmunt, Prof.in Dr.in Irina V. Schischko, Direktorin des Juristischen Instituts der Sibirischen föderalen Universität, und Dr. Georgy. L. Moskaljov, Vizedirektor für Wissenschaft des Juristischen Instituts der Sibirischen föderalen Universität.

Vechta, 09. Oktober 2019

Pressekontakt:

Friedrich Schmidt
Universität Vechta
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de